Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 114 (1988)

Heft: 8

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

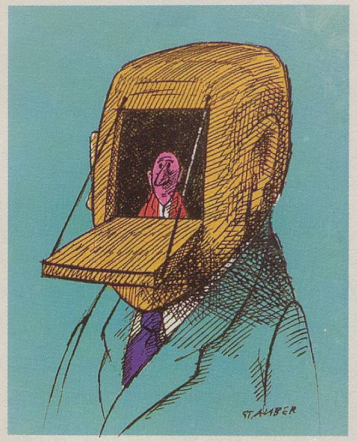
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zu unserem Titelbild



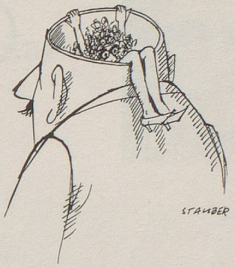
Man kann sich den Kopf zerbrechen, sich an demselben kratzen oder mit ihm durch die Wand gehen. Andere – natürlich nicht Sie – stecken den Kopf in den Sand oder tragen ihn zeitweise über dem Hut. Gewisse Spezialisten treffen sogar den Nagel auf den (nicht auf *dem*) Kopf, wobei dies meistens nicht jene sind, die arbeiten, bis der Kopf raucht. Wer beim Kopf-an-Kopf-Rennen Kopf und Kragen riskiert, trotz günstiger Kopfform und Kopflastigkeit aber nicht gewinnt, braucht deswegen den Kopf nicht hängen zu lassen. Das wäre kopflos und würde bei denen, die das Kopftuch nicht um die Augen gebunden haben, nur Kopfschütteln verursachen. Wer Jules Staubers «Kopfgeburten» betrachtet, wird staunen über das, was andern so im Kopf herumschwirrt.

Titelblatt: Jules Stauber

Jules Stauber:

Im Kopf ist immer etwas los

Träumen Sie oft? Wie häufig gehen Ihnen nicht nur Gedanken, sondern gerade auch Bilder durch den Kopf? Was tragen Sie alles im Kopf mit sich herum, obwohl Sie möchten, dass Sie diesen Ballast endlich loswerden? Von Schicksals- und Leidensgenossen ist nicht die Rede, sondern sie erscheinen gleich im Bild auf den Seiten 22/23.



Gerd Karpe:

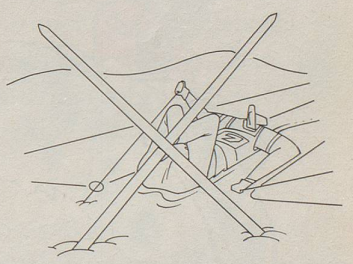
Die Idee mit dem Elchgeweih

Bruno Brunold hat ein Problem. Ein bekanntes dazu, weil viele andere dasselbe Problem von sich her bestens kennen: Sie sind unscheinbar, werden kaum beachtet. Dem geistig/seelischen Wohlbefinden zuliebe ist Abhilfe nötig. Bruno Brunold benötigte dazu ein Elchgeweih. Näheres auf den Seiten 26/27.

Kambiz:

Regel-mässiges Skifahren

Zeitweise sind die Skipisten in den Wintersportgebieten recht be- bis übervölkert. Soll auch hier nicht einfach das Recht des Stärkeren gelten, müssen Regeln eingehalten werden. Skiverkehrsregeln. Ohne die entsprechenden Signale aber bleiben diese Regeln Makulatur. Den Einführungskurs in die Skiverkehrssignale finden Sie auf den Seiten 36/37



Heinrich Wiesner:	Kopfgeburten oder Der Vorteil des Bretts vor dem Kopf	Seite 5
Oscar Weiss:	Zum Schluss noch einmal Fasnacht total	Seite 9
Alice Maurer:	Die Tragödie des Hugo H. (2. Teil und Schluss)	Seite 10
Wolfgang Reus:	Aktion «Der Drink zum Buch»	Seite 12
Franz Fahrensteiner/ Franz Eder:	Blumen für Herrn Waldheim	Seiten 14/15
Christoph Lüthy:	Die Schlacht der Worte	Seite 19
Oto Reisinger:	Statt Medaille lieber Bares	Seite 47

Nebelspalter Die satirische Schweizer Zeitschrift 114. Jahrgang Gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léchot (Chefredaktor), Hansjörg Enz
Redaktionssekretariat: Vreni Schawalder
Umbruch: Werner Lippuner
Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 41, Telefax 071/41 43 13
Der Nebelspalter erscheint jeden Montag.
Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.
Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.
Verlag, Druck und Administration:
E. Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

Abonnementsabteilung: Tel. 071/41 43 41

Abonnementspreise:

Schweiz:	12 Monate Fr. 92.–	6 Monate Fr. 50.–
Europa *:	12 Monate Fr. 106.–	6 Monate Fr. 57.–
Übersee *:	12 Monate Fr. 139.–	6 Monate Fr. 73.–

*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt.

Postcheck St.Gallen 90-326-1. Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenverwaltung: E. Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus 9400 Rorschach Tel. 071/41 43 41 – 41 43 42 Telefax 071/41 43 13
Büro Zürich: Säntisstrasse 15, 8008 Zürich Tel. 01/55 84 84 Postadresse: Postfach 922, 8034 Zürich

Pour la Suisse romande: Presse Publicité SA, case postale 258 1211 Genève 11, Tel. 022/35 73 40/49

Touristikwerbung: Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61 8942 Oberrieden, Tel. 01/720 15 66

Inseraten-Annahmeschluss: Ein- und zweifarbige Inserate: 1 Woche vor Erscheinen. Vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.

Insertionspreise: Nach Tarif 1988